

Familienhebamme (m/d/w)

Starke Familien in Staaken - Frühe Förderung im Kiez

Das Projekt „Starke Familien in Staaken“ ist ein Angebot im Stadtteil Heerstraße Nord in Spandau und wird als Pilotprojekt über das Quartiersmanagement finanziert. Die Zielgruppe sind Kinder von 0-3 Jahren und deren Eltern.

Ziel ist es, Eltern für die Bedürfnisse ihrer Kinder zu sensibilisieren, damit sie u.a. feinfühlig auf die Signale ihrer Babys und Kleinkinder eingehen können und somit die Eltern-Kind-Bindung gestärkt wird. Dazu werden Einzelcoachings von Eltern mit Kindern und ein Kursmodul für Gruppen entwickelt und durchgeführt.

Die Arbeit erfolgt auch aufsuchend als Hausbesuche. Das Projekt wird im Tandem von zwei Mitarbeiter*innen, einer Sozialarbeiter*in und einer Familienhebamme durchgeführt. Diese sind als mobiles Team im Stadtteil unterwegs und arbeiten in enger Kooperation mit allen Akteur*innen im Quartier Heerstraße. Bestehende Angebote im Kiez werden mit den Kooperationspartner*innen angepasst und neue Angebote gemeinsam entwickelt. Ein Patenschaftsprojekt wird vom Team entwickelt und initiiert.

Außerdem wird eine Bedarfs- und Angebotsanalyse und eine umfangreiche abschließende Dokumentation und Präsentation erarbeitet werden. Das Projekt wird durchgehend evaluiert und turnusmäßig auf seine Zielerreichung überprüft.

Für dieses Projekt suchen wir eine Familienhebamme (m/d/w).
Die Stelle ist mit 25 Wochenstunden vorgesehen.

Die Stelle der **Familienhebamme** ist verortet im Fachbereich Frühe Hilfen. Es erfolgt eine enge Begleitung der Fachlichen Leitung.

Anforderungen:

- Fundierte fachliche Kenntnisse über die Entwicklungspsychologie von Säuglingen und Kleinkindern
- praktische Erfahrungen im Umgang und der Förderung von Babys und Kleinkindern
- Freude im Umgang mit Babys und Kleinkindern und deren Eltern
- Sicherheit im Entwickeln von altersspezifischen Förderangeboten und Elternbildung
- Interkulturelle Kompetenzen
- Freude im Aufbau von Projekten und Entwicklung von Strukturen zur Planung und Umsetzung
- Hohe Frustrationstoleranz
- Flexible Herangehensweise und wirksamkeitsorientierte Planung der Arbeit
- Kenntnisse über Netzwerkarbeit / Zusammenarbeit mit Kooperationspartner*innen
- Gestaltung der Zusammenarbeit mit allen Akteuren im Quartier
- Ein hohes Maß an Verbindlichkeit

Wir bieten Ihnen

- ein spannendes Arbeitsfeld und viel Gestaltungsfreiraum
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem hohen fachlichen Anspruch
- regelmäßige fachliche und kollegiale Beratung, Teamsitzungen und Supervision
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag nach einem Jahr
- eine Bezahlung angelehnt an den TV-L Berlin
- 28 Urlaubstage, plus 24.12 und 31.12. frei und Anspruch auf 5 Tage Bildungsurlaub pro Jahr
- interne Fortbildungen und Qualitätszirkel
- eine gute Einarbeitung und Mentoring
- flexible Arbeitszeitmodelle
- teambildende Maßnahmen / eine jährliche Weihnachtsfeier und tolle Teamausflüge
- ein Diensthandy

Stellenumfang: 25 Wochenstunden

Voraussichtlicher Beginn: 01.10.2019

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter der Angabe des Stichwortes TEV 08-19

per E-Mail an: bewerbung@trialog-berlin.de

oder postalisch an:

Trialog Jugendhilfe gGmbH – Stichwort: TEV 08-19 – Heerstraße 2 – 14052 Berlin

Wir freuen uns auf Sie!